

Das Leben ist

von Georg Philipp Harsdörffer

Notizen / Anmerkungen

- 1 Das Leben ist
- 2 Ein Laub, das grunt und falbt geschwind.
- 3 Ein Staub, den leicht vertreibt der Wind.
- 4 Ein Schnee, der in dem Nu vergehet.
- 5 Ein See, der niemals stille stehet.
- 6 Ein Blum, so nach der Blüt verfällt.
- 7 Der Ruhm, auf kurze Zeit gestellt ...
- 8 Ein Schatten, der uns macht schabab.
- 9 Die Matten, so gräbt unser Grab.

Das Gedicht „[Das Leben ist](#)“ von [Georg Philipp Harsdörffer](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Georg Philipp Harsdörffer	Titel	„Das Leben ist“
Verse	9	Wörter	55
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts

Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?

Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht

Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?
